



Kirchliche Trauung in Soest

Sandra und Toni Sommerfeld baten um Gottes Segen zu ihrer Ehe

Soest 18.08.2018

Das Brautpaar erhielt durch Evangelist Richard Neumann, dem Soester Gemeindevorsteher, den Segen zu der geschlossenen Ehe. An den Altar geleitete traditionell der Brautvater die Braut zu ihrem Bräutigam, Blumenkinder schmückten den Weg dorthin.

Die Ansprache an das Brautpaar und die Gemeinde basierte auf dem Bibelwort aus Sprüche 24, 3-4 "Durch Weisheit wird ein Haus gebaut und durch Verstand erhalten, und durch ordentliches Haushalten werden die Kammern voll kostbarer, lieblicher Habe." Evangelist Neumann erläuterte, dass die Grundlage einer Ehe die Liebe sein muss. Darauf kann alles aufgebaut werden und diese Basis hilft auch durch schwierige Verhältnisse.

Mit einem deutlichen Ja und dem Tausch der Eheringe bestätigte das Hochzeitspaar mit bewegter Stimme ihren Wunsch, den Segen Gottes zu erhalten und in der künftigen Zeit zueinander zu stehen.

Zum feierlichen Rahmen der Handlung trugen auch die Beiträge des Gemeindechores bei. Nach dem gemeinsam gesprochenen "Unser Vater" und dem Schlussgebet des Vorstehers nutzten die zahlreichen Verwandten und Freunde der Brautleute die Gelegenheit zur Gratulation.

20. August 2018

Text: B.Ö.

Fotos: B.Ö.

